

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 31. Oktober 2025

THEMA DER WOCHE

Eteca und Peter Götz-Bürgerpreis für Lissy und Sven Hammerbeck



Urkunde und Blumen für Lissy und Sven Hammerbeck (Mitte) von (v.l.) Christiane Götz-Weimer und Beatrice von Knebel Doeberitz und Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Lissy und Sven Hammerbeck erhalten den ersten „Etelca und Peter Götz-Preis für herausragendes bürgerschaftliches Engagement in Bad Soden am Taunus“. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Gemeindesaal der Evangelischen Kirchengemeinde wurde ihnen der mit 10.000 Euro dotierte Preis überreicht. Ausgezeichnet wurden sie für ihr großes bürgerschaftliches Engagement und ihren langjährigen Einsatz, die Spuren jüdischen Lebens in Bad Soden am Taunus sichtbar zu erhalten.

Gestiftet wurde der Preis noch zu Lebzeiten vom Ehepaar Götz. Etelca Götz war im Januar vergangenen Jahres gestorben. Dr. Peter Götz hatte noch an der Jurysitzung Ende August dieses Jahres teilgenommen, war vier Wochen vor seinem 95. Geburtstag und der Bürgerpreisverleihung gestorben.

„Gift des Antisemitismus“

Bürgermeister Dr. Frank Blasch erinnerte in seiner Laudatio daran, dass der Bürgerpreis ein Glücksfall für Bad Soden am Taunus sei, ebenso wie die Stadt zum Glücksfall für das Stifterehepaar geworden war, zu ihrer Heimatstadt. Der Rathaus-Chef betonte im Sinne der Stifter die Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements hervor, das mit diesem Preis hervorgehoben werden soll.

Ein besonderes Anliegen sei es Etelca und Dr. Peter Götz gewesen, die Erinnerung an die NS-Vergangenheit und die Folgen wach zu halten und vor wachsendem Antisemitismus zu warnen. Dem schloss sich Dr. Frank Blasch an. Zwar müsse Kritik an der Regierung Israels möglich sein. „Sie wird aber gerne als Vorwand genommen, das Gift des Antisemitismus zu verbreiten.“

Das große Verdienst von Lissy und Sven Hammerbeck sei es, alle 189 Grabsteine auf dem Jüdischen Friedhof gereinigt, entziffert, übersetzt und systematisch dokumentiert zu haben. Das mündete in eine umfassende Buchveröffentlichung und in das Einpflegen in das Landesgeschichtliche Informationssystem (LAGIS). „Eine Arbeit von unschätzbarem historischem Wert“, erklärte der Bürgermeister. In Erinnerung rief er auch das große Engagement des Ehepaars Hammerbeck in der Arbeitsgemeinschaft Stolpersteine in Bad Soden.

Bedeutung des Ehrenamts

Als Gast und Schwiegersohn des Stifterehepaars Götz unterstrich auch Kulturstatsminister Dr. Wolfram Weimer die Bedeutung des Ehrenamts in Deutschland. Besonders in Bad Soden am Taunus habe er die Tradition des Helfens wahrgenommen, wofür er nicht nur dem Ehepaar Hammerbeck dankbar sei, sondern auch seinen verstorbenen Schwiegereltern. Gerührt nahmen Lissy und Sven Hammerbeck den Preis entgegen und schilderten exemplarisch ihre Arbeit auf dem Friedhof, die Führungen dort und ihre öffentlichen historischen Rundgänge zu den Orten jüdischen Lebens in Bad Soden am Taunus.

Feierlich umrahmt wurde die Veranstaltung musikalisch stimmungsvoll von Constantin von Knebel Doeberitz (Klavier), Roman Kuperschmidt (Klarinette) und der Sopranistin Hayoung Nam.

BAUSTELLEN & VERKEHR

Fahrbahnarbeiten mit Vollsperrung auf der Landesstraße 3015

Hessen Mobil führt von Montag, 3. November 2025, bis voraussichtlich Mittwoch, 5. November 2025, Straßenarbeiten auf der Landesstraße 3015 von Schwalbach am Taunus in Richtung Bad Soden-Neuenhain durch. Dafür wird der Streckenabschnitt der L 3015 zwischen der Einfahrt zur Kronberger Straße und Bad Soden-Neuenhain voll gesperrt.

Umleitungsstrecken sind ausgeschildert

Die südliche Route führt vom Ortskern Neuenhain über die Königsteiner Straße (L 3266) nach Bad Soden am Taunus und von dort über die Limesspange (L 3014) nach Schwalbach am Taunus.

Der Verkehr von und nach Mammolshain wird über die Kronthaler Straße in Mammolshain zunächst auf die L 3015 nach Kronberg geleitet und dann über die Frankfurter Straße nach Schwalbach am Taunus.

Bus 803 wird umgeleitet

Betroffen von der Umleitung ist auch der Busverkehr. Der Bus 803 Sulzbach (MTZ) nach Königstein fährt während dieser Zeit vom Bad Sodener Bahnhof über die Königsteiner Straße nach Bad Soden-Neuenhain bis zur Haltestelle Augustinum und fährt von dort alle üblichen Haltestellen an. Die Haltestellen Paulinenschlößchen, Am Eichwald und Bad Soden Krankenhaus entfallen.

Informationen über die weiteren betroffenen Buslinien liegen uns noch nicht vor und sollen zeitnah auf den Seiten von MTV und RMV bereitgestellt werden.

Feuerwache Neuenhain: Arbeiten liegen im Zeitplan



Die Dachkonstruktion der Gaube ist fertig. Anfang November werden hier die Fenster montiert. Baustellenbegehung mit (v.l.n.r.) Fachbereichsleiter Michael Serba, Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Projektleiterin Nina Elzenheimer und der Abteilungsleiterin Gebäude und Liegenschaften, Dorothea Reidel. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Nach der Fertigstellung des Rohbaus geht es bei der Sanierung und Erweiterung der Feuerwache Neuenhain mit großen Schritten weiter. In den vergangenen Wochen wurden wichtige Arbeiten im Innen- und Außenbereich abgeschlossen oder begonnen.

So wurde die neue Zisterne zur Brauchwassernutzung eingebaut. Im Inneren des Gebäudes sind die Arbeiten an den Sanitäranlagen bereits weit fortgeschritten. Parallel dazu wird derzeit die Heizung installiert und die neue Elektroverkabelung verlegt. Auch die Zimmermannsarbeiten sind abgeschlossen. Die Fenster der neuen Gaube sollen in der ersten Novemberwoche geliefert und eingebaut werden.

Photovoltaik fürs Dach

Der Dachdecker hat Ende letzter Woche mit der Eindeckung der äußersten Schicht der Dachhaut am Bestandsgebäude begonnen und kommt zügig voran. Auf der südlichen Dachfläche montiert er zudem die Halterungen für die Photovoltaikanlage. Das Flachdach des Anbaus ist ebenfalls fast fertiggestellt und wird im Anschluss begrünt. In den kommenden Tagen starten parallel die Arbeiten an der Fassade: Der Anbau erhält Putz und Anstrich, der Bestand wird gestrichen.

„Die Arbeiten an der Feuerwache Neuenhain liegen gut im Zeitplan“, freut sich Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Mit der Erweiterung schaffen wir moderne und funktionale Räume für unsere engagierten Feuerwehrfrauen und -männer.“ Vor allem die Erweiterung der Umkleiden und Sanitäranlagen war dringend notwendig, insbesondere weil der Frauenanteil im Team der Feuerwehr Neuenhain besonders hoch ist. „Aber auch Mini- und Jugendfeuerwehr benötigen dringend Platz, deren Bedarf beim Bau des Gebäudes in den 1980er Jahren noch nicht absehbar war.“

Ökumenischer Martinsumzug: Kurzzeitige Sperrungen



Am Samstag, 8. November 2025, in der Zeit von 16:45 Uhr bis etwa 19:00 Uhr, veranstalten die Evangelische Kirche Bad Soden und die Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus wieder den ökumenischen St. Martins-Zug durch die Bad Sodener Innenstadt. Erwartet werden rund 1.500 teilnehmende Kinder und Erwachsene, die im Stadtgebiet unterwegs sein werden. Gestartet wird an unterschiedlichen Stellen, Treffpunkt für alle ist gegen 17:30 Uhr vor der Konzertmuschel im Alten Kurpark. Hier wird der Heilige Martin mit seinem Pferd ankommen und den Mantel teilen. Bis 19:00 Uhr brennt an gleicher Stelle auch das traditionelle Martinsfeuer, das von der Bad Sodener Feuerwehr betreut wird.

Kurzzeitige Straßensperrung

Zur Sicherheit der teilnehmenden Kinder und ihrer Familien wird die Königsteiner Straße Ecke Kronberger Straße kurzzeitig durch das Bad Sodener Ordnungsamt gesperrt, um die sichere Überquerung der Fahrbahn zu gewährleisten. Zudem kommt es im Altstadtbereich zu zeitweiligen Behinderungen durch den geplanten Umzug der Evangelischen Kirchengemeinde. Dieser führt vom Quellenpark über die Straßen An der Trinkhalle, Margaretenstraße, Enggasse, Brunnenstraße, Zum Quellenpark und Adlerstraße in den Alten Kurpark. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis und Rücksicht gebeten.

S3 fährt vom 7. bis 18. November 2025 nicht

Nutzerinnen und Nutzer der S-Bahnlinie 3 müssen sich im November auf längere Fahrzeiten einrichten, wenn sie von Bad Soden am Taunus in Richtung Frankfurt fahren wollen. Denn vom 7. bis 18. November 2025 werden Arbeiten an den Gleisen und Weichen zwischen Frankfurt-West und Frankfurt-Rödelheim durchgeführt. Das führt dazu, dass vom 7. November (4:00 Uhr) bis zum 18. November (4:00 Uhr) die drei S-Bahn-Linien S3, S4 und S5 nicht fahren und durch Busse ersetzt werden.

Die Stadt Bad Soden am Taunus hat auf diese Maßnahme und ihre Planung keinerlei Einfluss und wurde durch den RMV lediglich darum gebeten, über ihre Kanäle hierüber zu informieren.

Dies betrifft jeweils den gesamten Streckenverlauf zwischen den nördlichen Endbahnhöfen Bad Soden (S3), Kronberg (S4), Friedrichsdorf (S5) und dem Endbahnhof Frankfurt-Süd (S3, S4, S5).

Schienenersatzverkehr: Mit dem Bus nach Frankfurt

In diesen Zeitraum gibt es einen Ersatzverkehr mit Bussen bis Frankfurt-Hauptbahnhof, Frankfurt-Rödelheim oder bis Taunusanlage. Konkret heißt das: Die Linie S3E fährt zwischen Eschborn und Frankfurt-Taunusanlage. Die Linie S3X fährt zwischen Bad Soden und Frankfurt-Hauptbahnhof. Die Linie S4X verkehrt zwischen Kronberg und Frankfurt Hbf. Die Linie S5E verkehrt zwischen Friedrichsdorf und Frankfurt-Rödelheim.

[Zum Busfahrplan des S3X](#)

In Bad Soden am Taunus nutzen die Ersatzbusse die erneut eingerichtete Haltestelle auf der Königsteiner Straße in Höhe der Hausnummer 45, die schon während der Bauarbeiten am ZOB als Ersatzhaltestelle angefahren wurde.

Aushänge Haltestelle

[Haltestellenplan Bad Soden am Taunus nach Frankfurt](#)

[Haltestellenplan Frankfurt nach Bad Soden am Taunus](#)

Stolperfallen beseitigt: Wieder sicher zum Rathaus



Starke Regenfälle, der Frost der letzten Winter – und leider auch Fahrzeuge, die unrechtmäßig den Rathausvorplatz zum Wenden nutzen – haben dazu geführt,

dass einige der großen Platten vor dem Eingang zum Rathaus zur Stolperfalle wurden.

Die Kollegen vom städtischen Bauhof haben Anfang der Woche die Platten aufgenommen, den Untergrund neu befestigt und wieder ordentlich verlegt, so dass der Gang zum Standesamt im Rathaus keine wackelige Angelegenheit mehr ist.

AUS DER VERWALTUNG

Sitzungsrunde startet am Montag, 3. November 2025

Die Sitzungsrunde der Ausschüsse startet am Montag, 3. November 2025, 20:00 Uhr, mit dem **Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales** im Konferenzraum des Rathauses, Königsteiner Straße 73. Auf der Tagesordnung steht neben Haushaltsanträgen für den Haushaltsplanentwurf 2026 der Sozialbericht der Jahre 2023/2024 für den Main-Taunus-Kreis.

Am Dienstag, 4. November 2025, 20:00 Uhr, beraten die Mitglieder des **Ausschusses für Planung, Bau, Umwelt und Verkehr** im Verwaltungsgebäude Neuenhain, Hauptstraße 45, über Haushaltsanträge für den Haushaltsplan 2026 und die Aufstellung des Regionalplans Südhessen und den Regionalen Flächennutzungsplan Frankfurt/Rhein-Main.

Der **Haupt- und Finanzausschuss** tagt am Mittwoch, 5. November 2025, 20:00 Uhr im Konferenzraum des Rathauses, Königsteiner Straße 73, um ebenfalls über einige der insgesamt 45 Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2026 zu befinden und anschließend eine Beschlussempfehlung für die in der kommenden Woche stattfindende Stadtverordnetenversammlung abzugeben.

Der **Ausländerbeirat** der Stadt Bad Soden am Taunus tagt am Montag, 3. November 2025, 18:30 Uhr, im Rathaus, Königsteiner Straße 73.

STADTLEBEN

Staatsminister Dr. Wolfram Weimer trägt sich ins Goldene Buch ein



Bürgermeister Dr. Frank Blasch (li.) und Staatsminister Dr. Wolfram Weimer nach dem Eintrag ins Goldene Buch. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Anlässlich der Verleihung des Etelca und Peter Götz-Preises für herausragendes bürgerschaftliches Engagement in Bad Soden am Taunus an Lissy und Sven Hammerbeck hat sich Dr. Wolfram Weimer ins Goldene Buch der Stadt eingetragen. Der Staatsminister beim Bundeskanzler und Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien hatte zuvor bei der feierlichen Verleihung ein Grußwort gesprochen und darin die Bedeutung des Ehrenamts hervorgehoben. Dr. Wolfram Weimer ist der Schwiegersohn des Stifterehepaares Etelca und Dr. Peter Götz. Seinen Eintrag ins Goldene Buch der Stadt ergänzte der Staatsminister mit den Worten „Es gibt keine Zukunft ohne Herkunft. Bad Soden ist eine großartige Herkunft“.

Dr. Eckhard Wendt übergibt Lions Adventskalender



Im vergangenen Newsletter hatten wir fälschlicherweise die Personalien des Lions Clubs bei der Übergabe des Adventskalenders 2025 verwechselt. Richtig ist, dass Dr. Eckhard Wendt, Präsident des Lions Clubs Bad Soden-Vortaunus (Mitte), den diesjährigen Kalender an Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt (l.) und Bürgermeister Dr. Frank Blasch (r.) übergeben hat.

Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Adventskalender fördert der Lions Club Bad Soden-Vortaunus die Schwalbacher Tafel, die Jugendfeuerwehren in Bad Soden, Neuenhain und Altenhain sowie weitere soziale Projekte in der Region.

Der Adventskalender kostet 7 Euro. Jeder Kalender trägt eine eigene Nummer, die zugleich als Losnummer für die Verlosung der Preise gilt. Die Gewinnnummern werden ab dem 1. Dezember täglich auf der Webseite des Lions Clubs Bad Soden-Vortaunus www.lions-club-vortaunus.de/adventskalender und im Höchster Kreisblatt veröffentlicht.

Die Adventskalender sind erhältlich in

- der Bücherstube Gundi Gaab, Platz Rueil-Malmaison 1,
- dem Kiosk am Park, Königsteiner Straße 67 in Bad Soden,
- dem Presse-Kiosk Butzer, Hauptstraße 41 (Am Dalles) in Neuenhain,
- sowie in Cemal's Laden, Hauptstraße 5 in Sulzbach.

Zusätzlich verkauft werden die Kalender

- an den vier Samstagen im November von 10:00 bis 14:00 Uhr am Lions-Stand auf dem Wochenmarkt und auf dem Messer-Weihnachtsmarkt sowie
- jeweils mittwochs und donnerstags ab dem 6. November zwischen 16:00 und 20:00 Uhr im REWE-Markt, Hasselstraße 50–52.

NEUES AUS DER STADTBÜCHEREI

Einladung zur Rucksackreise mit Autor Christof Jauernig



Der Frankfurter Autor Christof Jauernig ist auf Einladung der Bad Sodener Stadtbücherei am Freitag, 21. November 2025, 19:00 Uhr, zu Gast im unteren Foyer des Kulturzentrums Badehaus und präsentiert dort sein Liveprogramm „Gedanken verloren – Unthinking“. Musikalisch umrahmt wird der Abend mit selbst eingespielten Klavierimprovisationen.

Der gelernte Betriebswirt arbeitete viele Jahren als Analyst in der Bankenmetropole Frankfurt am Main, als ihm schleichend die innere Verbindung zu seinem kopflastigen Beruf und dem damit verbundenen rauen Arbeitsumfeld abhandenkommt. Den Mut, sich von seinem ihm fremd gewordenen Beruf und dem täglichen Lauf im Hamsterrad zu verabschieden, fasste er jedoch erst, als seine inneren Widerstände übergroß geworden sind. Bald darauf bricht er zu einer sechsmonatigen Rucksackreise durch Südostasien auf – ohne Plan für danach. Sie führte ihn entlang zauberhafter Natur und eindrucksvoller Begegnungen in eine neue Verbindung mit der Welt, zurück zu sich selbst, und immer weiter hinaus aus dem Gedankenkarussell, hinein in die Fülle des jetzigen Augenblicks.

Einladung zur gelesenen Rucksackreise

Während des Abends im Kulturzentrum Badehaus nimmt Christof Jauernig seine Gäste mit auf diese Rucksackreise, aber auch auf seinen inneren Weg heraus aus der Sinnkrise. Zu einer großen Auswahl projizierter Reisefotografien rezitiert er Texte, die unterwegs entstanden sind. Sie erzählen von seiner Reise, aber ebenso vom Hören auf die innere

Stimme. Ein stimmungsvoller, höchstpersönlicher Abend, der zum Innehalten einlädt und mit einer ausführlichen Fragerunde abgerundet wird.

Um Anmeldung wird gebeten

Wer das spannende Liveprogramm und die persönliche Begegnung mit Christof Jauernig nicht verpassen möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden. Möglich ist das telefonisch unter +49 6196 208-255 oder per E-Mail an stadtbucherei@stadt-bad-soden.de. Der Eintritt kostet fünf Euro und die Zahl der Plätze ist auf 30 beschränkt.

Wenn das kein komischer Abend wird... Lesung mit Ewart Reder im Badehaus



Ob Ewart Reder auch ein komischer Autor ist, können Besucher nach seiner Lesung am Donnerstag, 13. November 2025, sicher beurteilen. Foto © Kornelia Boje.

Wer Texte von Ewart Reder liest, kann sich auf einiges gefasst machen. Darin kommen sprechende Geschirrspülmaschinen und Handschuhe zu Wort, seine Glossen beschäftigen sich mit Herrenabenden und anderen wilden Geschichten. Bekannt ist Ewart Reder unter anderem durch seine Kolumnen in Tageszeitungen. Jetzt kommt der Autor zu einer Lesung am Donnerstag, 13. November 2025, um 18:30 Uhr ins Kulturzentrum Badehaus.

„komisch, dass wir nicht merken, dass wir komisch sind“, heißt das Romandebüt des Autors voller Posen und Glossen, das der 68-jährige gebürtige Berliner im Badehaus vorstellt. Den Kritikern hat das Buch auf jeden Fall viel Freude bereitet. „Er schreibt spritzig und schwafelt nicht“, finden beispielsweise die Nürnberger Nachrichten. „Wenn das nicht komisch ist, was denn?“, fragt die Satire-Zeitschrift Titanic und „einen Erzähler großer Dinge“ nennt ihn die Frankfurter Rundschau.

Freier Eintritt

Der Eintritt zu der Lesung ist frei; es wird um eine Spende für die Schwalbacher Tafel gebeten. Wer kommen möchte, kann sich telefonisch unter +49 6196 208-255 oder per E-Mail unter stadtbuecherei@stadt-bad-soden.de anmelden. Ein Büchertisch steht bereit und Getränke werden gereicht.

Medientipp im November: „Das falsche Leben“ von Maja Nielsen



Für den Monat November empfiehlt die Bad Sodener Stadtbücherei den Roman „Das falsche Leben“ von Maja Nielsen.

Zum Inhalt

Der 16-jährige Thomas und sein großer Bruder Micha leben in einer scheinbar durchschnittlichen westdeutschen Familie. Doch eines Tages brechen sie überstürzt in die DDR auf, weil laut ihres Vaters der dort lebende Opa schwer krank ist. Doch erst jenseits der Grenze erfahren die beiden die Wahrheit: Der Vater ist DDR-Spion und wurde durch einen Überläufer enttarnt. Um in Westdeutschland nicht verhaftet zu werden, bleibt ihnen nur die Flucht.

Thomas und sein Bruder verlieren von einem Tag auf den anderen ihr gesamtes bisheriges Leben, erleben Bespitzelung, Indoktrination und totale Kontrolle. Am Ende erfährt der Leser, was aus den Beteiligten geworden ist, auch das macht das Buch besonders, weil es die Realität hinter der Geschichte greifbar macht.

[HIER](#) geht es zur kompletten Rezension der Stadtbücherei.

Mendelssohn Tage der Musik: Mit dem Shuttle-Bus zum Oratorium „Elias“

Sicher und stressfrei zum „Elias“-Oratorium anreisen: Das ermöglichen die Bad Sodener Musikstiftung und die Stadt Bad Soden am Taunus mit einem Bustransfer zum Höhepunkt der diesjährigen Mendelssohn Tage der Musik.

Die große Aufführung im H+ Hotel am Sonntag, 2. November 2025, beginnt um 17:00 Uhr. Ab 16:00 Uhr lädt die Taunus Sparkasse zum Sektempfang ein. Da die Zahl der Mitwirkenden und Gäste hoch ist, kann kein freier Parkplatz beim H+ Hotel garantiert werden. Deswegen ist der Shuttlebus der sichere Weg, entspannt zum Veranstaltungsort zu gelangen.

Kostenfrei mitfahren vom Parkhaus

Der Bus startet am Parkhaus am Bahnhof zwischen 13:15 und 17:00 Uhr etwa alle 10 bis 15 Minuten. Er hält auf dem Busstreifen auf der Königsteiner Straße direkt am Hotel. Das Konzert dauert annähernd drei Stunden. Retour von diesem außergewöhnlichen Musikereignis geht es in gleichen Zeitabständen zwischen 20:00 und 22:00 Uhr. Die Mitfahrt im Shuttlebus ist kostenfrei und deutlich an den Schildern „Elias“ zu erkennen.

Kostenlose Ausfahrtickets für das Parkhaus am Bahnhof

Die Stadtverwaltung stellt kostenlose Ausfahrtickets für das Parkhaus zur Verfügung. Diese werden vor dem Konzert im Foyer an der Kasse sowie während der Konzertpause ausgegeben.

Karten im Vorverkauf sichern: „Der verhexte Weihnachtsbaum“



Gleich zu zwei Vorstellungen macht das Weihnachtspuppentheater mit dem Stück „Der verhexte Weihnachtsbaum“ Station im Kulturzentrum Badehaus. Am Donnerstag, 20. November 2025, um 14:30 Uhr und um 16:00 Uhr haben Kinder gemeinsam mit ihren Familien die Möglichkeit, die spannende Geschichte von Kasper und Seppel zu verfolgen.

Kann die Hexe Dunkelmunkel Kasper Weihnachten vermiesen?

Die Adventszeit ist für Kasper und Seppel aufregend und geheimnisvoll. Wunschzettel müssen geschrieben werden und bei der Großmutter werden Plätzchen gebacken. Seppel hat viel zu viele Wünsche aufgeschrieben und versteht nicht, warum der Weihnachtsmann seinen Zettel nicht mitnimmt. Die böse Hexe Dunkelmunkel beobachtet das vorweihnachtliche fröhliche Treiben. Sie mag Weihnachten überhaupt nicht und verhext die Weihnachtsplätzchen, den Weihnachtsmann und den Weihnachtsbaum. Traurig suchen Kasper und Seppel nach einem Weg, dass das Weihnachtsfest doch noch stattfinden kann.

Die Karten kosten fünf Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder und sind im Vorverkauf direkt in der Stadtbücherei erhältlich.

Bilderbuchkino, Vorlesestunde, englische Literatur und noch viel mehr



Gleich sechs Termine stehen in der kommenden Woche in der Bad Sodener Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus auf dem Programm: Zum **Bilderbuchkino** am Donnerstag, 6. November 2025, 10:00 Uhr, sind alle Vorschulkinder eingeladen. Das Team der Stadtbücherei zeigt mit einem Beamer Bilder aus einem mal lustigen, mal spannenden Kinderbuch.

Am gleichen Tag um 16:00 Uhr wird für **Kinder von drei bis sechs Jahren vorgelesen** und ebenfalls um 16:00 Uhr trifft sich der **English Reading Circle**, um über englischsprachige Literatur zu sprechen und diskutieren.

Am Freitag, 7. November, um 15:00 Uhr, sind Erwachsene zum **Spieelnachmittag** eingeladen. Selbst mitgebrachte Spiele sind herzlich willkommen.

Am Samstag, 8. November 2025, 11:30 Uhr, sind alle Kinder zur **englischsprachigen Vorlesestunde** eingeladen. Auf dem Programm an diesem Vormittag steht das lustige Bilderbuch „Tales from Acorn Wood“ von Julia Donaldson und Axel Scheffler. Neben dem Vorlesen wird die Aussprache und das Sprachverständnis der Kinder geübt. Diese Vorleseaktion ist sowohl für Muttersprachler als auch für neulernende Kinder geeignet.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei und eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich.

Noch freie Plätze für den Manga-Workshop

Manga ist der japanische Begriff für Comics. Bei Jugendlichen liegen sie derzeit voll im Trend. Die Stadtbücherei Bad Soden greift das auf und hat viele neue Manga-Serien angeschafft. Obendrein bietet sie jetzt einen Manga-Kurs an.

Geleitet wird der Kurs von einer bekannten deutschen Comic-Zeichnerin, der Offenbacherin Christina Plaka (Foto). Sie ist eine echte Mangaka, also eine Künstlerin, die Mangas anfertigt. Schon als junges Mädchen hat sie ihre Leidenschaft für diese Technik entdeckt. Sie studierte Japanologie, lebte und arbeitete anschließend in Japan. Im Jahr 2016 eröffnete sie die Zeichenschule „i am mangaka“ in Offenbach. Einige

Veröffentlichungen von ihr in renommierten Verlagen entwickelten sich zu Bestsellern, zum Beispiel „Prussian Blue“ oder „Kimi he – Worte an dich“. Mittlerweile gilt sie als eine der bekanntesten Schöpferinnen von Bildgeschichten im japanischen Stil in Deutschland.

Samstag, 1. November 2025

Der Stadtbücherei Bad Soden ist es gelungen, sie für einen Workshop im Kulturzentrum im Badehaus zu gewinnen. Der Intensivkurs ist für Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 14 Jahre geeignet. Besonders im Fokus steht dann das Thema „Gesichter, Emotionen, Frisuren“.

Angeboten wird der Workshop mit Christina Plaka am Samstag, 1. November 2025, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr in den Räumen der Stadtbücherei. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Aber Achtung: Die Zahl der Plätze ist auf 15 begrenzt. Daher am besten rechtzeitig anmelden per Telefon unter +49 6196 208-255 oder per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-bad-soden.de.

DIES & DAS

Wertvolle Infos zu Einbruchsprävention, Enkeltrick und Cyberkriminalität



Expertentipps aus erster Hand gab es am vergangenen Samstag zum Thema Einbruchsprävention auf dem Bad Sodener Wochenmarkt. Der Präventionsrat und die Bad Sodener Sicherheitsberaterinnen und -berater gaben Interessierten wertvolle Tipps und Hinweise, wie man sich nicht nur während der dunklen Jahreszeit vor ungebetenen Gästen in Haus und Wohnung schützen kann. Darüber hinaus informierten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zu Themen wie Enkeltrick, Haustürgeschäfte und Cyberkriminalität.

Alle Tipps zum Nachlesen sind in den Broschüren des Präventionsrats zusammengefasst und liegen in allen Verwaltungstellen in Bad Soden am Taunus aus.

TERMINE

Heute Vernissage: „WegStrecken" von Claudia Helmer

Unter dem Titel „WegStrecken" zeigt die Künstlerin Claudia Helmer bis zum 23. November 2025 ihre Kunst in der Stadtgalerie. Ihre Arbeiten entstehen meist als Serie, infolge intensiver und länger andauernder Beschäftigung mit einem Thema. Neben der Papierlamination auf Stoff, wobei eigene Fotos die Basis bilden, arbeitet sie in den letzten Jahren hauptsächlich mit Erdpigmenten auf Stoff. Diese Technik bietet als Resultate immer wieder Überraschungen. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Datum: Vernissage am Freitag, 31. Oktober 2025

Uhrzeit: 19:00 Uhr (Öffnungszeiten Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr)

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

Wochenmarkt

Eine hervorragende Einkaufsmöglichkeit ist der wöchentliche Bad Sodener Wochenmarkt auf dem Platz Rueil-Malmaison und dem Adlerplatz. Jeden Samstag laden die verschiedenen Stände zum Kauf der frischen Waren ein. Von italienischen Spezialitäten, Brotwaren, frischem Obst und Blumen bis zum Käse und Fisch ist für jeden Einkaufskorb etwas dabei.

Datum: Samstag, 1. November 2025

Uhrzeit: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Adlerplatz, Adlerstraße, Platz Rueil-Malmaison

Kostenfreie Stadtführung

Bei der Stadtführung stehen die Historie der Stadt, Salz- und Kurgeschichte, Quellen, Parkanlagen und das Hundertwasserhaus im Mittelpunkt. Stadtführer an diesem Tag ist Gerhard Kraft.

Datum: Samstag, 1. November 2025

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Treffpunkt ist der Sigrid-Pless-Brunnen auf dem Parkdeck des H+ Hotels, Königsteiner Straße 88

Altenhainer Dorfkaffee

Unter dem Titel „Alehaaner Dorfkaffee“ findet zweimal im Jahr im Haus der Vereine (Altes Rathaus) ein gemütliches Treffen mit Kaffee und Kuchen statt. Dazu werden im Hintergrund einige historische Bilder aus Altenhain und Umgebung gezeigt.

Datum: Sonntag, 2. November 2025

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: Altes Rathaus in Altenhain, Langstraße 31

Show für zwei Beine und vier Pfoten

Seit über 30 Jahren ist Leonid Beljakov mit seinen begabten Vierbeinern im internationalen Showbusiness erfolgreich unterwegs. Egal ob Cirque de Soleil, Zirkus Roncalli oder Zirkus Flic Flac: Überall begeistern seine Hunde und er mit der preisgekrönten Comedy-Show kleine und große Zuschauer. Der Eintritt kostet zehn Euro.

Datum: Dienstag, 4. November 2025

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Sankt Martinsumzug des OGV Altenhain

Der Obst- und Gartenbauverein Altenhain veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen Sankt Martinsumzug und lädt alle Kinder mit ihren Familien herzlich ein.

Datum: Freitag, 7. November 2025

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Treffpunkt ist an der Kahlbachhalle in Altenhain, Kirchstraße 31

Feuersprüche - Vorboten des Holocaust

Die Stolperstein AG Bad Soden gedenkt der Pogrome gegen die Juden vor 92 Jahren. Bürgermeister Dr. Frank Blasch wird die Gäste an diesem Abend begrüßen. In einer einstündigen Veranstaltung präsentiert die AG „Feuersprüche“ Originalmaterial, weist auf den Bezug zur Gegenwart hin und schließt mit einer Diskussion in der Runde der Teilnehmer ab.

Datum: Montag, 10. November 2025

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Kulturzentrum Badehaus

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



STELLENANZEIGE

**JETZT
BEWERBEN**

STADT BAD SODEN AM TAUNUS SUCHT

Bauhofmitarbeiter/in (w/m/d)



[Weiterlesen](#)



STELLENANZEIGE

**JETZT
BEWERBEN**

STADT BAD SODEN AM TAUNUS SUCHT

Gärtner/in (w/m/d)
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau



[Weiterlesen](#)



[Weiterlesen](#)

AB INS WOCHENENDE



Erneut hat uns Newsletter-Leserin Lilo Bienert ein fantastisches Foto der Frankfurter Skyline zugesandt. Aufgenommen hat sie den Sonnenaufgang über der Mainmetropole vom Dachfenster ihres Hauses in der Sperberstraße.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wenn Sie diese E-Mail (an: petra.nemecz@web.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Deutschland

+ 49 6196 208-0
newsletter@stadt-bad-soden.de
www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter <https://www.bad-soden.de/datenschutzbestimmungen/>